

# Inhaltsverzeichnis

**Wundervolle Entdeckung eines Mordbrenners** ..... 3



[<<< zurück](#) | [Volkssagen, Märchen und Legenden](#) | [weiter >>>](#)

# Wundervolle Entdeckung eines Mordbrenners

Um das Jahr 1349 ist in Mecklenburg geschehen ein wunderbar Ding. Zu [Wittenburg](#), in dem genannten Lande, ward ein Mann beschuldigt, daß er sollte etliche Häuser angesteckt haben. Er verneinte solches und vermaß sich auf seine Unschuld, daß er ein glühend [Eisen](#) tragen wollte. Es ward ihm in die Hand gethan, er trug es, ohne einen Laut des Schmerzes von sich zu geben, und bewies so seine Unschuld. Da er gegen den [Kirchhof](#) kam, warf er es aus der Hand und es verschwand, daß niemand wußte, wo es hinkam.

Ein Jahr darnach, da einer brakete und rakete in dem Sande, fand er das [Eisen](#) und [verbrannte](#) die Hand daran. Die dabei waren, verwunderten sich deß und sagten's dem Vogt. Der ward eingedenk der vorigen Geschichte und ließ den Kerl fahen. Der bekannte, daß er die Häuser angesteckt und ward [auf's Rad gesetzt](#).

Quelle: [Johann Gustav Gottlieb Büsching: Volkssagen, Märchen und Legenden](#), Leipzig, Reclam, 1812,

---

[sagen](#), [buesching](#), [volkssagenbuesching](#), [iv](#), [mecklenburg](#), [wittenburg](#), [1349](#), [feuer](#), [rädern](#), [folter](#), [brandstifter](#), [mordbrenner](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sagenbuesching055&rev=1688647760>

Last update: **2025/01/30 11:14**

